

Die Firma Fonatsch in Melk erzeugt sei über 50 Jahren mit großem (und wachsendem) Erfolg Straßenbeleuchtungen und mehr. Innovation und Tradition gehen hier Hand in Hand. Dataform produziert die Geschäftsdrucke und Etiketten.

Das Familienunternehmen wird von Geschäftsführer Ing. Alexander Meissner und Maria-Luise Fonatsch geführt, der Eigentümerin und Tochter des Gründers. Bruder Markus Fonatsch leitet den technischen Betrieb. 35 Mitarbeiter sorgen für einen Umsatz von 4,5 Millionen Euro. Neue Produktlinien für eine vernetzte Zukunft Kern des Geschäfts sind Straßenbeleuchtungen – unter anderem stammen die Masten der Wiener Reichsbrücke und des Schwarzenbergplatzes aus dem Haus in der Melker Industriestraße. Doch werden Masten keineswegs nur für Straßenlaternen benötigt, sondern beispielsweise auch für Parks, Sportanlagen und andere Großflächen. Sie tragen auch nicht immer Beleuchtung, manche werden für Wetterstationen, Anzeigetafeln, Kameras oder Funkanlagen benötigt.

„Wir legen bei unseren Produkten großen Wert auf außergewöhnliches Design und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.“ Maria-Luise Fonatsch



Höchste Qualität nach Maß: Die Lichtmasten von Fonatsch.

Es werde Licht!

Mit drei brandneuen Produktlinien stellt sich Fonatsch auf eine durchgehend vernetzte Zukunft ein:

1. station: „Haltestationen“ für Wartende inklusive WLAN und Fahrrad-Ladestation, betrieben mit Fotovoltaik: In Melk werden demnächst vier solche Stationen zu bewundern sein.
2. see u: Vier Produktfamilien, jeweils von der LED-Straßenbeleuchtung bis zur Parkbank, bieten umfassendes Stadtmobiliar, passend zur Atmosphäre eines Orts.
3. smart future: Lichtmasten gibt es fast überall, ideale Stationen für die Stadt der Zukunft: zum Laden von E-Cars, E-Bikes oder Handys, für intelligente Leuchten mit Steuerungssystemen zum Stromsparen und mit WLAN-Hotspot, zusätzliche mit „Befestigungsgrillen“ zum Einhängen von Verkehrsschildern oder Weihnachtsbeleuchtungen.

Innovation und Individualität

In dem schicken kleinen Bürohaus atmet alles Design und Innovation. Hier entstehen

Lösungen, die einerseits ästhetisch ansprechen und sich andererseits perfekt in ihre Umgebung einfügen. Fonatsch geht dabei in persönlicher Beratung auf die Vorstellungen der Auftraggeber ein und begleitet den Entstehungsprozess einer Anlage von der Idee zum fertigen Produkt.

Die Handarbeit macht die Firma einzigartig, sie ist die Stärke des Hauses gegenüber den ausländischen Branchenriesen. Als Familienunternehmen von mittlerer Größe kann man auch individuelle Lösungen in kleineren Stückzahlen von 1 bis 100 zu leistbaren Preisen anbieten.

PS: Ihr besonderes Engagement stellt die Firma Fonatsch auch helfend unter Beweis: Im Rahmen der Hilfsorganisation „Auro-Danubia“ unter der Schirmherrschaft des Melker Abtes Georg Wilfinger bringt Fonatsch die Außenbeleuchtung für mehrere Waisenhäuser ins rumänische Saniob – Maria-Luise Fonatsch, ihr Bruder Markus und Ing. Alexander Meissner sind oft persönlich vor Ort. ◇



Heinrich Bäuerl (Dataform Media), Maria-Luise Fonatsch und Alexander Meissner

Kontakt

Fonatsch GmbH
 Maria-Luise Fonatsch
 Ing. Refa-Ing. Alexander Meissner
 Industriestraße 6, 3390 Melk
 T +43 2752 527 23-0
 E office@fonatsch.at
 W www.fonatsch.at